

ÖÄK – Diplomrichtlinie Komplementäre Medizin Diagnostik und Therapie nach Dr. F.X. Mayr

1. Ziel

Ziel ist das Erlernen von Diagnostik und Therapie nach Dr. F.X.Mayr - in Theorie und Praxis. Dabei führt die von Dr. F.X.Mayr entwickelte Diagnostik unmittelbar zu therapeutischen Maßnahmen, die es gilt individuell abgestuft und ausreichend lange zu verabreichen. Die Therapie nach Dr. F.X. Mayr stellt die Grundlage für eine Neuorientierung der Ernährungs- und Lebensweise dar.

2. Zielgruppe

ÄrztInnen aller Fachrichtungen mit Interesse an diätetischer Therapie.
Frühest möglicher Beginn der Fortbildung ist nach der Promotion.

3. Fortbildungsdauer und zeitliche Gliederung

Die Dauer der Fortbildung erstreckt sich über mindestens 2 Jahre und sieht insgesamt 180 Fortbildungsstunden vor (120 Stunden Theorie und 60 Stunden Praxis). Diese werden in 3 je 2-wöchigen Lehrgängen absolviert. Den Abschluss der Fortbildung bildet eine Prüfung, die frühestens 2 Jahre nach Beginn der Fortbildung absolviert werden kann.

4. Lehrinhalte

Das Curriculum besteht aus 4 Teilen.

4.1. Theoretischer Teil

Die theoretische Fortbildung in Diagnostik und Therapie nach Dr. F.X.Mayr erfolgt in den einzelnen Seminaren.

4.2. Praktischer Teil

Das praktische Erlernen der diagnostischen Kriterien nach Dr. F.X.Mayr erfolgt in Kleingruppen bzw. wird gegenseitig geübt.

4.2.1. Manuelle Abdominalbehandlung

Dieses kombinierte diagnostisch-therapeutische Verfahren, das zur Aktivierung der Funktion der Verdauungsorgane dient und gleichzeitig als eine Art Atemtherapie und Lymphdrainage des Bauchraumes wirkt, wird täglich gegenseitig durchgeführt.

4.2.2. Zubereitung der Diätformen

Jeder Teilnehmer erwirbt sich Kenntnisse über die praktische Zubereitung einzelner Diätformen vor allem der Mildern Ableitungsdiät und einer leicht bekömmlichen biologischen Küche.

4.3. Selbsterfahrung der Therapie nach Dr. F.X.Mayr

Unverzichtbarer Bestandteil der Fortbildung in Diagnostik und Therapie nach Dr. F.X.Mayr ist die Selbstdurchführung aller Teilnehmer an mindestens 2 je 2-wöchigen Therapien nach Dr. F.X.Mayr während der einzelnen Fortbildungsseminare.

4.4. Abschluss-Prüfung über die Lehrinhalte des Curriculums

4.4.1. Lehrinhalte Theoretischer Teil

- Medizinhistorischer Hintergrund der Intensivdiätetik, Dr. F.X.Mayr - Leben und Werk
- Physiologie und Pathophysiologie der Verdauungs- und Stoffwechselprozesse
- Moderne Grundlagen der Diätetik
- Definition: Toxine, Autointoxikation, Stoffwechselschlacken
- Zusammenhang zwischen Ernährung und Krankheit
- Prophylaxe und Therapie ernährungsbedingter Gesundheitsstörungen
- Schlüsselstellung des Verdauungsapparates für die Gesundheit
- Das diagnostisch-therapeutische Konzept Dr. F.X.Mayr's und dessen Konsequenzen.
- Diagnostische Grundlagen: Mayr-Maße im Stehen, im Liegen, humoraldiagnostische Kriterien, Inspektion, Perkussion, Palpation nach Dr. F.X.Mayr, Beurteilung von Magen, Duodenum, Ilium, Colon etc.
- Theorie der Therapie nach Dr. F.X.Mayr
- Die Schonung-, Säuberung- und Schulungstherapie nach Dr. F.X.Mayr
- Indikationen und Kontraindikationen für die einzelnen Therapieformen
- Vergleiche zwischen stationärer und ambulanter Therapieform
- Die psychologische Betreuung während einer Therapie nach Dr. F.X.Mayr
- Eiweißspeicherkrankheiten nach Wendt
- Der Säure-Basenhaushalt, lokale und latente Acidose nach Sander mit Konsequenzen der Basentherapie
- Indikation und Notwendigkeiten zur Substitution orthomolekularer Substanzen, sowie Vergleich der oralen und paranteralen Verabreichung
- Behandlung spezieller Erkrankungen aus der Sicht der Diagnostik nach Dr. F.X.Mayr
- Feststellung von Nahrungsmittelunverträglichkeiten bzw. Allergien und deren Konsequenzen für die Therapie nach Dr. F.X.Mayr
- Vergleich von Diagnostik und Therapie nach Dr. F.X.Mayr mit anderen, vorwiegend nahrungsmittelorientierten Therapieformen
- Richtlinien für eine gesundheitsfördernde Ernährungsweise bzw. Dauerkost
- Bedeutung der küchentechnischen Zubereitung der Lebensmittel
- Physiologie und Pathophysiologie einzelner Nahrungsmittelbestandteile
- Theorie der manuellen Bauchbehandlung
- Maßnahmen zur Informations- und Motivationsverbesserung

4.4.2. Lehrinhalte Praktischer Teil

- Im praktischen Teil werden die in der Theorie besprochenen diagnostischen Kriterien nach Dr. F.X.Mayr gegenseitig erlernt.
- Praktikum der manuellen Bauchbehandlung als zentrale, ärztliche Therapiemaßnahme während einer Therapie nach Dr. F.X.Mayr.
- Zubereitung der Diätformen
- Jeder Teilnehmer erwirbt sich Kenntnisse über die praktische Zubereitung einzelner Diätformen vor allem der Mildern Ableitungsdiät und einer leicht bekömmlichen biologischen Küche.
- Selbsterfahrung der Therapie nach Dr. F.X.Mayr. Praktische Anweisungen für die eigene Durchführung einer Therapie nach Dr. F.X.Mayr. Bestimmung der individuell günstigsten Therapieform, sowie möglicher unterstützender Maßnahmen. Interpretation und Behandlung, der, während der Therapie auftretenden, Reaktionen.

5. Evaluation und Abschluss

Die Fortbildung schließt mit einer Prüfung ab, die aus einem theoretisch und praktisch Teil besteht. Die Prüfung kann frühestens 2 Jahre nach Beginn der Fortbildung abgelegt werden. Eine Wiederholung der Prüfung ist frühestens nach 3 Monaten möglich.

5. Diplomverantwortlicher

Der Diplomverantwortliche wird vom Bildungsausschuss der Österreichischen Ärztekammer nach Vorschlag des Referates für Komplementäre Medizin bestellt.

6. Der Diplomantrag

Die administrative Durchführung dieser Richtlinie erfolgt durch die österreichische akademie der ärzte. Der Diplomantrag ist an die Lehrinstitution zu richten, die den erfolgreichen Abschluss der Fortbildung bestätigt.

In Kraft getreten lt. Beschluss des Vorstandes der Österreichischen Ärztekammer am: 24.11.2004.